



VEREINSNACHRICHTEN DER

# FTSV KOMET

BLANKENESE v. 1907 E.V.





## Weihnachtswoche für alle Kinder und Jugendliche von Komet-Blankenese

Es geht los mit unserem beliebten Weihnachtskino für alle Kinder!

**Wir treffen uns am Sonnabend, den 13.12.14 um 13:45 Uhr**

vor dem Elbe-Kino. Wir schauen den lustigen Zeichentrickfilm

**Die Pinguine aus Madagascar**

Hier sind alle Kinder von Komet herzlich eingeladen.

Die Eltern, die ihre Kinder begleiten möchten, zahlen 5,00 € an der Kasse.

Einlass für Eltern, nur wenn genügend Plätze frei sind



**Die Jugendlichen ab 10 Jahre, feiern am Mittwoch den 17.12.14 von**

18:00-20:00 Uhr mit Deborah in der Turnhalle Musäusstraße

Hier wird viel gespielt und gemütlich beisammen gegessen,

auch auf euch wartet eine kleine Überraschung.



**Für alle Kinder ab 3 Jahre findet am Donnerstag den 18.12.14 um 16:00 Uhr**

in der Turnhalle Schenefelder Landstraße ein vorweihnachtliches

Puppenspiel mit dem Figurentheater "Moving Puppets" statt,

Es wird das Stück, „**Wo ist der Weihnachtsmann?**“ aufgeführt.

Es wird ein spannender Nachmittag mit kleinen Überraschungen für  
alle Kinder

Beide Kinderstunden an diesem Donnerstag von 16:00-18:00 Uhr fallen aus.



**Für alle Eltern-Kind Gruppen finden die Weihnachtsfeiern in den** gewohnten Stunden, am

16., 17. und 19.12 in der Musäusstraße,

jeweils um 16:00 Uhr statt.

In diesen Stunden wird viel geturnt, gesungen und genascht.

Auch die Kleinsten von Komet können sich auf eine kleine Überraschung freuen.

Am Donnerstag den 18.12. ist kein Eltern/Kind Turnen, die letzte Eltern/Kind Gruppe ist am Freitag  
den 19.12.14



Ich freue mich auf eine schöne Weihnachtswoche und wünsche allen eine besinnliche  
Vorweihnachtszeit, Eure Claudia.

*Liebe Kometerinnen, liebe Kometer,*

Weihnachten und Silvester stehen vor der Tür. Damit ergibt sich auch wieder die Gelegenheit, auf das zurückzublicken, was in und um unseren Verein herum bemerkenswert war und ist.

### **Mitgliederentwicklung**

Die Anzahl der Mitglieder ging in diesem Jahr im Vergleich zu 2013 leicht auf 2.350 (Stand Oktober) zurück. Einer der Gründe hierfür ist mit Sicherheit im Wegfall zweier Angebote in der Schule Schenefelder Landstraße zu sehen (mehr hierzu s. u. „Schulsport“). Auch beim Fußball gab es einen leichten Rückgang, da sich nicht für alle Mannschaften Trainer und Betreuer finden ließen. Somit musste in einigen Jahrgängen bedauerlicherweise die Zahl der Neuaufnahmen beschränkt werden. Erfreulich war aber dennoch, dass nach wie vor fast 50% der Mitglieder unter 18 Jahre sind. Dies ist einerseits das Ergebnis von Angeboten, die den Bedürfnissen von Jugendlichen und Kindern gerecht werden und beruht andererseits auf der guten Jugendarbeit. Diese gute Arbeit hat auch Anerkennung von Seiten der Stadt Hamburg und des Hamburger Fußballverbands gefunden – durch die Verleihung des Uwe-Seeler-Preises.

### **Uwe-Seeler-Preis für die Fußball-Abteilung**

Für die „hervorragende Nachwuchsarbeit“ konnte die Fußball-Abteilung Ende Oktober aus den Händen von „Uns Uwe“ Seeler den Preis 2014 im Hamburger Rathaus in Empfang nehmen. Das ist eine wirklich tolle Ehrung für die geleistete Arbeit der Vergangenheit. Es sollte aber auch Ansporn für die Zukunft sein, das hohe Niveau im Breitensport zu sichern, damit die Kinder und Jugendlichen sich auch weiterhin wohlfühlen und sich ihren Neigungen entsprechend entfalten können.

Neben vielen Ehrenamtlichen sind aber auch haupt- und nebenberufliche Übungsleiter, die für die Kinder- und Jugendarbeit qualifiziert sind, nötig. Diese Trainer sollen und werden bei Komet angemessen honoriert. Auch achten wir darauf, dass sich die Trainer weiterbilden, und wir unterstützen die Übungsleiter hinsichtlich der entsprechenden Weiterbildungsmaßnahmen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Haupt- und Ehrenamtlichen für die geleistete Arbeit und den Einsatz für Komet herzlich bedanken. Dieses Engagement bildet das Rückgrat unseres Vereins.

### **Schulsport**

Ohne dieses Rückgrat wäre es uns auch nicht möglich, den Schulsport für die Kinder im Stadtteil am Nachmittag anzubieten. Nach recht erfolgreichen Jahren der Zusammenarbeit mit den beiden Grundschulen Schela und Iserbrook konnten wir in diesem Jahr leider nur mit der Grundschule Iserbrook die Kooperation intensivieren.

Als Ergebnis findet nun am Komet-Sporttag immer mittwochs für drei Gruppen Schulsport statt.

In der Grundschule Schenefelder Landstraße war es uns leider nicht möglich, unser Fußball-Angebot aufrechtzuerhalten, da der FC St. Pauli neuerdings ein kostenloses Angebot für die Kinder am Donnerstag auf dem Sportplatz Dockenhuden anbietet. Wir haben dadurch 30 Mitglieder im Schulsport verloren. Eine äußerst unfaire Aktion des sonst so auf Fairness bedachten Vereins, der 10 Kilometer von Iserbrook entfernt seine Heimat hat und nun bei uns auf dem Sportplatz Talentsichtung in der Grundschule durchführt.



### **Sport- und Trainingszentrum**

Noch keine Neuigkeiten bzw. Entscheidungen können wir zum geplanten Sport- und Trainingszentrum vermelden. Vielmehr mussten wir zu unserer Überraschung erfahren, dass das zuständige Rechtsamt im Bezirk Altona den Vorgang unseres Einspruchs vom Februar 2014 wohl wegen Personalmangel bis zum Redaktionsschluss am 10. November 2014 noch nicht bearbeitet hat. Zugesagt war die Bearbeitung bis zum September 2014. Wir halten Sie informiert – auch über unsere neue Homepage

### **Homepage**

Wenn Sie diese Vereinsnachrichten in den Händen halten, sollte unsere Homepage im neuen Gewand unter [www.komet-blankenese.de](http://www.komet-blankenese.de) mit frischen Nachrichten und Informationen online sein. Lassen Sie sich einfach überraschen!

Zum Schluss wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Und sollte nach den Feiertagen das eine oder andere Gramm zu viel auf den Hüften lasten, wissen Sie ja, wo und wie das wieder wegzutrainieren ist.

*Ihr Christoph Albrecht*

# Auf einen Blick KOMET

	Name	PLZ	Adresse	Telefon
<b>Vorstand</b>				
1. Vorsitzender	Christoph Albrecht	22589	Wisserweg 22	87 25 57
2. Vorsitzender	Gunnar Wetzel	22453	Cord-Dreyer-Weg 21	555 24 63
3. Vorsitzender	Jutta Kramm	22589	Iserbrooker Weg 66	636 51 060
1. Kassenwart	Jörg Köster	22589	Osterloh 1 a	870 61 27
2. Kassenwart	Friedrich Ramme	22587	Bohnstr.9	870 65 43
Schriftführer	Karl-Heinz Labusga	25469	Halstenbek, Seekamp 66	04101/ 459 83
1. Beisitzer	Hinrich Breckwoldt	22559	Wedeler Landstr. 129	182 974 14
2. Beisitzer	Brigitte Paschburg	22609	Vogt-Groth-Weg 31 b	800 87 90
Vereinsjugendleiterin	Claudia Neumann	22559	Wittenbergener Weg 19	81 16 92
<b>Obleute</b>				
Ältestenrat	Jochen Grote	22587	Lütt Iserbrook 55	87 58 64
Ehrenamtsbeauftragter	Robin Becker	22589	Fuhlendorfweg 35 h	87 18 36
<b>Abteilungen</b>				
<b>Fußball</b>				
Fußball	Heidi Schmidt	22589	Schenefelder Landstr. 85	0179 799 10 94
Schiri-Obmann	Hinrich Breckwoldt	22559	Wedeler Landstr. 129	182 974 14
<b>Turnen</b>				
Abteilungsleiterin	Claudia Neumann	22589	Wittenbergener Weg 19	81 16 92
<b>Fitness-Center/SportLounge</b>				
Abteilungsleiter	Werner Wünschmann	22589	Wisserweg 9	870 42 45
<b>Schwimmen</b>				
Abteilungsleiterin	Karin Behr	22589	Bredkamp 75	87 54 96
<b>Spielmanszug</b>				
Abteilungsleiterin	Sabine Brey	22589	Brookwisch 17	870 48 94
<b>Volleyball</b>				
Abteilungsleiter	Grit Jeschonowski	22589	Lütt Iserbrook 14	87 59 54
<b>Tischtennis</b>				
Abteilungsleiter	Bernd-Walter Hofsäss	25469	Halstenbek, Hornkoppel 31	04101/406122
<b>Tanzen</b>				
Abteilungsleiter	Werner Otto	22547	Jevenstedter Str. 93b	84 65 78
<b>Triathlon</b>				
Abteilungsleiter	Hellmuth Lehmann	22589	Heerbrook 19	870 11 49
<b>Geschäftsstelle</b>				
	B. Ladiges-Albrecht	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 34 40
	Britta Wiechmann			
<b>Pressearbeit</b>				
	Torsten Mahnhardt			01523 1893598
<b>Vereinszeitung</b>				
	B. Ladiges-Albrecht			
<b>Lektorat (teilweise)</b>				
	Meike Zantz			
<b>Gaststätte</b>				
	Ajmal Qadir	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 16 14
<b>Sportversicherung</b>				
	Jan C. Garmatz	22880	Wedel	04103 / 21 97
<b>Fitness-Center</b>				
		22589	Simrockstr. 62	870 35 04

Manuskripte und Bilder erbitten wir bis zum **Redaktionsschluss am 10. Februar 2015 an:**

Komet Blankenese, Britta Ladiges-Albrecht, Schenefelder Landstr. 85, 22589 Hamburg

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel (bitte mit Namen und Anschrift) gekürzt zu veröffentlichen. Sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergaben und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vereins. Für unverlangt eingesendete Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Herstellung und Druck: Print Point GmbH, Friedrich-Ebert-Allee 3-11, 22869 Schenefeld

**Geschäftsstelle:**

Britta Ladiges-Albrecht / Britta Wiechmann

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Tel. 870 34 40 Fax 870 34 41

E-Mail: [komet@komet-blankenese.de](mailto:komet@komet-blankenese.de)

Öffnungszeiten:

Di. 10. 15 -12. 15 Uhr

Do. 17. 30 -19. 30 Uhr

und zeitweise an den anderen Wochentagen.

In den Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

**Austritte:**

Der Austritt aus dem Verein ist jeweils zum 30. 06. und 31. 12. eines jeden Jahres zulässig.

Er ist zum 15. 05. bzw. zum 15. 11. eines jeden Jahres dem Verein schriftlich durch eingeschriebenen Brief gegenüber dem Vorstand zu erklären.

Auf Verlangen wird eine Austrittsbestätigung zugeschickt.

**Kündigung (Austritt) per Fax ist ungültig.**

Trotz des Zeitalters von Fax und E-Mail schreibt der Gesetzgeber in einigen Fällen nach wie vor ein persönlich unterschriebenes Originaldokument vor.

So müssen Kündigungen, Vertragsabschlüsse und -änderungen immer schriftlich eingereicht werden. Faxe sind in diesen Fällen nicht rechtskräftig (§126 BGB).

Auch lt. unserer Satzung werden Kündigungen nur per Einschreiben anerkannt.

**Ummeldungen:**

Der Wechsel von einer in eine andere Abteilung ist zum Ende eines Quartals möglich. Zusätzlich in eine neue Abteilung kann zum Anfang des Monats eingetreten werden. Bitte denken Sie auch daran, Ihr Kind bis zum Ende des Quartals vom Eltern-Kind-Turnen zum Turnen umzumelden, wenn es allein turnen kann

Diese Änderungen müssen der Geschäftsstelle schriftlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende vorliegen.

**Beitragseinzug bzw. Rücklastschriften**

Widerrufen Sie bitte Ihren Beitragseinzug bei Beitragsunklarheiten nicht sofort, sondern setzen Sie sich erst mit der Geschäftsstelle in Verbindung. Es können bis zu 8,50 Euro Gebühren entstehen, die zu Lasten des Kontoinhabers gehen. Diese können gespart werden, wenn bei wirklich einmal unrechtmäßigem Fehleinzug eine telefonische Klärung erfolgt. Bei nicht erfolgter Lastschrift werden sie sonst zum Rechnungszahler.

**Ausbildungsnachweis**

Bitte denken Sie daran, uns rechtzeitig die gültigen Lehrverträge, Schüler- und Studentenausweise vorzulegen. Wir können sonst erst im folgenden Quartal den vergünstigten Beitrag gewähren, oder es wird automatisch der Erwachsenenbeitrag eingezogen. Eine zu spät eingereichte Bescheinigung wird nicht mehr nachträglich verrechnet.

**Änderungsanzeige**

Falsche Daten verursachen eine Menge Mehrarbeit und oft Komplikationen. Bei Angabe einer falschen Adresse bekommen Sie kein Vereinsheft und sind nicht informiert. Also, Änderungen bitte mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende an die Geschäftsstelle geben, damit wir termingerecht die Daten ändern können.

Nehmen Sie bitte dazu den folgenden Vordruck. Danke für Ihre Hilfe!

**Geschäftsstelle:**

**Komet Blankenese, Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg**

Änderungsanzeige Name des Mitgliedes:

1. Meine (unsere) Anschrift hat sich geändert und lautet jetzt:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon:

Mail:

Mitgliedsnummer:

3. Mein (unser) Konto hat sich geändert und lautet jetzt:

Kontonummer:

IBAN:

bei der Bank (BLZ):

BIC:

Sonstige Änderungen (z.B. des Familienstandes, Ummeldung von Abteilung zu Abteilung, Beginn/Ende der Ausbildung):

2. Name des Kontoinhabers:

## Regeln für die Turnhalle in der Schule Iserbrook!

Die Schule nochmal die nebenstehenden Hallenregeln auf einem Blick zusammengetragen.

Wir möchten erneut die Mitglieder darum bitten, diese Regeln zu befolgen. Wir sind Gäste in der Halle und sollten uns auch entsprechend verhalten.

Es wäre mehr als ärgerlich, wenn aufgrund von Fehlverhalten Einzelner die Nutzung der Halle für den Verein und seiner Mitglieder beschränkt werden sollte.

Helfen Sie mit. Sprechen Sie auch mit den anderen Mitglieder darüber und machen Sie sie auf die Regeln aufmerksam.

Die Übungsleiter und Trainer werden darüber hinaus weiterhin ein verstärktes Augenmerk auf die Einhaltung der Regeln haben.

Wir wünschen Ihnen und uns schöne Zeiten in der neuen Halle.

Der Vorstand



Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer, Trainerinnen und Trainer, Sportlerinnen und Sportler!

Auf folgendes muss vor, während und nach dem Training geachtet werden:

1. Die Halle wird nur in Hallenturnschuhen bzw. barfuss betreten!  
Straßenschuhe bleiben in der Umkleide!!!
2. Fahrräder werden in den vorgesehenen Fahrradständern geparkt!
3. Für die Belüftung in unserer Sporthalle ist der/die Lehrer/in bzw. Trainer/in zuständig!
4. **Die Nottür wird nur in der Not geöffnet!**  
Der Alarm wird ausgelöst, sobald die Tür geöffnet wird.
5. Die Beleuchtung passt sich dem Tageslicht an und regelt sich automatisch!
6. Die Leitung einer Sportstunde bzw. Kurses achtet bitte die Einhaltung der Regeln und schließt die Eingangstür nach dem Unterricht bzw. Kurs ab.

Die Schule Iserbrook wünscht allen SportlerInnen viel Spaß in der neuen Turnhalle und grüßt herzlich, die Fachleitung Sport Barbara Zippel

September 2014

## FTSV KOMET BLANKENESE VON 1907 e.V.



Jugend- u. Vereinsheim: Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Geschäftsstelle: Telefon 870 34 40 · Fax 870 34 41  
E-Mail: [komet@komet-blankenese.de](mailto:komet@komet-blankenese.de) ·  
Homepage: [www.komet-blankenese.de](http://www.komet-blankenese.de)  
geöffnet Dienstag von 10.15 bis 12.15 Uhr  
Donnerstag von 17.30 bis 19.30 Uhr

Fitness-Center: Simrockstraße 62 a, Telefon 870 35 04

Sportstätten: Clubhaus, Sportplatz Dockenhuden, Schule Musäusstraße,  
Turnhalle Schenefelder Landstraße, Turnhalle Grotefendweg,  
Turnhalle Frahmstraße

Abteilungen: Fitness, Fußball, Schwimmen, Spielmannszug, Tanzen, Tischtennis,  
Triathlon, Turnen, Volleyball

Bankkonten:

### Für die Beiträge

Haspa BIC HASPDEHHXXX

IBAN DE 51 200 505 50 1371 120 401

Postbank BIC PBNKDEFF

IBAN DE 68 200 100 20 0139 423 205

### Spendenkonto

Haspa BIC HASPDEHHXXX

IBAN DE 51 200 505 50 1254 124 298

## Gedanken aus der Geschäftsstelle

Seit über 10 Jahren arbeite ich hier in der Geschäftsstelle, und aufmerksame Leser haben es sicherlich auch schon gemerkt, was in meinem Alltag immer deutlicher wird.

Viele Kinder haben an den Nachmittagen keine Zeit mehr, da die Schule sie voll in Anspruch nimmt. Diese Tatsache wird auch immer häufiger als Argument für eine Kündigung der Vereinsmitgliedschaft ins Feld geführt. Das Kind schaffe es aus schulischen Gründen leider nicht mehr, zum Sport zu gehen. Dabei ist – wie wir alle wissen – eine sportliche Betätigung ganz besonders wichtig zum Abbau von Stress und Anspannung, abgesehen davon, dass Bewegung immer gut ist. So habe ich mich sehr gefreut, dass wir als Verein es seit vielen Jahren schaffen – auch in Kooperation mit den Schulen – am Nachmittag für unsere Mitglieder den Verein weiterhin öffnen und mit neuen Angeboten in die Schulen gehen zu können. So stellen wir ein Verbindungsglied dar und vernetzen uns im Stadtteil. Das sollte für alle und vor allem für die Kinder zum Vorteil sein.

Sie haben die Möglichkeit, am Nachmittag im Rahmen der Ganztagschule direkt vor Ort den Sport im Verein kennenzulernen und dadurch, was ja nicht unbedeutend ist, kostbare und knappe Zeit für Ortswechsel einsparen zu können.

Denn auch das lese ich immer häufiger, dass nämlich die Kinder immer weniger Zeit für Sport in ihrer Freizeit haben.

Dass diese Angebote aber auch über diese neuen Mitglieder finanziert werden müssen, dürfen wir nicht außer Acht lassen. Wir als Verein möchten unsere qualifizierten Übungsleiter angemessen bezahlen, und das wiederum geht nur, wenn entsprechend Spartenbeiträge entrichtet werden, über die wir uns finanzieren. Umsonst können wir auch den Schulsport nicht anbieten. Das Angebot an den Schulen kann von uns nicht durch die anderen Mitgliedsbeiträge aus den einzelnen Abteilungen finanziert werden.

Doch manchmal werden wir auch mit einem Dienstleistungsunternehmen verwechselt nach dem Motto: „Ich habe bezahlt, also bekomme ich auch...“, oder „Da ich ja jetzt nichts mehr mache und die angebotenen Leistungen nicht mehr beanspruche, bezahle ich auch nicht mehr“. Sogar Bereicherung wird dem Verein – zum Glück selten – vorgeworfen.

Und das in einem ehrenamtlich geführten gemeinnützigen Verein! Da fehlt mir manchmal dann doch das Verständnis.

Zum Glück gibt es ja aber die Satzung, die alles regelt, so dass der Rahmen deutlich gesteckt ist. Der Verein bietet die Möglichkeit, Sport zu machen, und er entwickelt sich aus sich heraus. Was wäre der Verein ohne seine zahlreichen ehrenamtlich engagierten Mitglieder?



Wohl kein Verein mehr, sondern ein Unternehmen, mit dem Ziel, Gewinn zu machen bzw. machen zu müssen.

Jedes Mitglied steht stellvertretend für den gesamten Verein und hat auch ein Stimmrecht, mit dem er auf den Versammlungen mitbestimmen kann.

Neulich sprach mich wieder einmal eine Mutter an und meinte, wir hätten viel zu wenige Angebote für Kinder. Wir sollten auch Leichtathletik- oder noch mehr Schwimmgruppen aufmachen.

Ja, der Verein soll immer machen.....

Ja, macht gern mit! Gründet eine Abteilung und engagiert Euch! Das ist es, wovon der Verein lebt. Aber eben dazu braucht man Menschen, die sich engagieren und so das Vereinsleben bereichern und fortleben lassen.

Nun noch ein paar Zeilen zum Schulsport.

Wir freuen uns, dass wir weiterhin mit und in den Schulen Kooperationen anbieten können.

In diesem Jahr haben wir in der Musäusstraße am Mittwoch im Rahmen des Ganztagskonzeptes einen Komet-Tag eingeführt und bieten dort zurzeit parallel drei Sportkurse an, was sehr gut ankommt.

In der Schule Schenefelder Landstraße konnte leider nur ein Sportkurs verwirklicht werden. Obwohl wir gebeten worden waren, unseren Fußball-Kurs weiterhin parallel zu jenem von St. Pauli anzubieten, konnte dieser leider nicht zustande kommen, weil sich zu wenige Kinder angemeldet haben. An uns lag es nicht, unser Übungsleiter hatte sogar versucht, den Kurs an seinem  
(Fortsetzung: nächste Seite)

## Gedanken aus der Geschäftsstelle

*(Fortsetzung von Seite 7)*

eigentlich freien Dienstag doch noch zustande kommen zu lassen, da am Freitag gar keine Kinder angemeldet waren.

Solange ein weiterer Verein in unsere seit vielen Jahren bestehende und mit viel Herzblut, Engagement und zuletzt auch Kosten aufgebaute Kooperation mit den Schulen hineinkreuzt – aus unserer Sicht ein recht unsportliches Verhalten –, ist es schwer für uns, genügend Kinder zu erreichen. Auch ist die Frage zu stellen, ob wir unter diesen Umständen überhaupt in Konkurrenz treten wollen.

Wir sind der Verein vor Ort, wir sind hier im Stadtteil vernetzt und begleiten die Kinder teilweise schon seit vielen Jahren! Wir würden unsere Kurse auch gerne weiterhin vor Ort anbieten; Voraussetzung dafür ist jedoch, dass sich ausreichend Kinder für diese Sportstunden anmelden.

Ich möchte gerne noch einmal erläutern, dass besonders unsere Mitglieder daran denken sollten, sich rechtzeitig umzumelden, wenn sie eine Sparte wechseln möchten. Schulsport ist eine eigenständige Sparte und nicht etwa ein Angebot aus der Turn-, Fußball- oder Tanzabteilung.

Unser Verein ist ein gemeinnütziger Spartenverein, und jede Sparte wirtschaftet aus ihrem eigenen Etat, den Beiträgen, ihrem laufenden Übungsbetrieb.

Sollte jemand förderberechtigt sein, so helfen wir auch hier gerne. Seit vielen Jahren bieten wir in Kooperation mit der Hamburger Sportjugend die Aktion „Kids in die Clubs“ an. Diese Aktion finanziert Kindern und Jugendlichen aus Familien mit geringem Einkommen die Vereinsmitgliedschaft.

Zu guter Letzt bin ich sehr stolz darauf, dass unser Verein für seine hervorragende Arbeit im Bereich der Fußballjugend im Hamburger Rathaus mit dem Uwe Seeler-Preis ausgezeichnet wurde. Es bestärkt uns in unserer guten, aber auch manchmal schwierigen ehrenamtlichen Tätigkeit und sollte unseren engagierten Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern, Kindern und Eltern Anlass sein, stolz auf ihre erzielten Leistungen zu sein.

Ohne Euch wäre es nicht zu dieser Preisverleihung gekommen!

Nun wünsche ich ganz herzlich allen Mitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein sportliches 2015 und bedanke mich auch bei unserem Vorstand und den Abteilungsleitungen für die stets nette und fröhliche Zusammenarbeit. Mein Dank gilt ebenso allen fleißigen Autoren und zu guter Letzt Frau Zantz.

Ich weiß, was Ihr leistet!!

Eure  
Britta Ladiges-Albrecht

## Komet Blankenese

# Sport und Spaß für die ganze Familie!

## [www.komet-blankenese.de](http://www.komet-blankenese.de)

**PRIVATSCHUTZ**  
**Die Kinder-Unfallversicherung**  
**mit garantierter Beitragsrückzahlung**  
**Sie wollen die Zukunft Ihres Kindes sichern**  
AXA bietet Schutz und Vorsorge

Gerade die Kleinsten brauchen große Sicherheit. Doch die gesetzliche Unfallversicherung leistet diese oft nicht ausreichend. Mit AXA schützen Sie Ihr Kind umfassend und sorgen bei garantierter Beitragsrückzahlung für seine finanzielle Zukunft vor. Sprechen Sie mit uns.

*Axa Generalvertretung*  
**Fritz Stöver**  
Inhaber: Jan-C. Garmatz  
Dockenhudener Straße 4 - 22587 Hamburg - Tel.: 040 / 86 34 06  
Fax: 040 / 80 02 40 09 - E-Mail: [jan.garmatz@axa.de](mailto:jan.garmatz@axa.de)



**Fußball-Jugend: „Wir zeigen Euch die Zähne“**



**Jahrgang 2003: Wir zeigen Euch die Zähne!**

Dauergrinsend flitzen die Komet-Junioren aus dem Jahrgang 2003 durch Hamburg. Vorrangig ist natürlich der Spaß am Fußball der Grund dafür. Doch mit den neuen Trainingsanzügen und Trikots mit dem wohl grandiosesten Werbespruch der Komet-Geschichte hat das Team erst recht gut lachen.

„Wir zeigen Euch die Zähne“ – mit diesem Slogan auf Trainingsanzügen und Trikots laufen seit November 2014 die Jungs aus dem Jahrgang 2003 auf. Sponsor Dr. Carsten Rosenboom führt eine Zahnarztpraxis in Winterhude und steuerte mit dem Werbeschriftzug den wohl sensationellsten Hingucker der Komet-Geschichte bei.

Bei der Spielpremiere der neuen Ausstattung in der Pokalbegegnung mit Grün-Weiß Eimsbüttel machte die

Mannschaft ihrer Devise alle Ehre. Gemeinsam mit ihren Trainern Jörn Hähn und Ralf Bauer feierte sie einen 11-0-Erfolg auf dem Sportplatz Dockenhuden. Zuvor hatte sie eine höchst anspruchsvolle Herbstrunde in der Bezirksliga auf einem guten dritten Rang abgeschlossen.

Dr. Carsten Rosenboom ist durch seinen Sohn „Freund“ des Vereins geworden. Obwohl dieser inzwischen aufgehört hat, Fußball zu spielen, verlor Dr. Rosenboom nie den Kontakt zur Mannschaft. Für sein Engagement bedanken sich Mannschaft und Komet-Fußball-Abteilung bei ihm sehr herzlich!

Zahnarztpraxis Dr. Rosenboom,  
Mühlenkamp 29  
22303 Hamburg-Winterhude  
Tel. 040 - 278 00 00 0  
Internet: <http://www.drrosenboom.de>



**Bestattungen**

Rolf Eggerstedt

**86 14 03**

Simrockstr. 7 und Sülldorfer Landstr.15

# Übungstage & -zeiten

# KOMET

## TURNEN

### Montag

#### Neu ab Januar

9.30 - 10.30	Fit bis ins hohe Alter		Gymnastikraum Vereinshaus
10.45 - 12.15	Diabetessport	Rehasport	Gymnastikraum Vereinshaus
14.30 - 16.00	Kinder 6-10 Jahre	Spielen-Toben-Klettern	TH Schenefelder Landstraße
16.00 - 17.00	Kinder 3-6 Jahre	Spielen-Toben-Klettern	TH Schenefelder Landstraße
17.00 - 18.00	Familienstunde	Spielen-Toben-Klettern	TH Schenefelder Landstraße
18.00 - 19.00	Power - Fitness		TH Schenefelder Landstraße
19.00 - 20.00	Rückenfitness		TH Schenefelder Landstraße
17.00 - 18.30	Kundalini -Yoga		Gymnastikraum Vereinshaus
18.30 - 20.00	Kundalini -Yoga		Gymnastikraum Vereinshaus

### Dienstag

8.30 - 10.00	Hatha-Yoga		Gymnastikraum Vereinshaus
17.30 - 19.00	Yoga für Schwangere		Gymnastikraum Vereinshaus
15.00 - 16.00	Kinder 3-6 Jahre	Spiel und Sport	Turnhalle Musäusstraße
16.00 - 17.00	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	Gerätelandschaft	Turnhalle Musäusstraße
17.00 - 18.00	Kinder 6-10 Jahre	Spiel und Sport	Turnhalle Musäusstraße
18.00 - 19.00	Fatburner		Turnhalle Musäusstraße
19.00 - 20.00	Body Workout		Turnhalle Musäusstraße
20.00 - 21.00	Pilates		Turnhalle Musäusstraße
17.00 - 18.00	Fit forever		GH Musäusstraße
18.00 - 19.00	Fit forever		GH Musäusstraße
19.00 - 20.00	Herzsport - Schwimmen		Kaserne Manteuffelstraße

### Mittwoch

8.50 - 9.50	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Vereinshaus
10.00 - 11.00	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Vereinshaus
14.30 - 16.00	Kinder 6-9 Jahre	Spiel und Sport	Turnhalle Musäusstraße
16.00 - 17.00	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	Gerätelandschaft	Turnhalle Musäusstraße
17.00 - 18.00	Kinder ab 8 Jahre	Spiel und Sport	Turnhalle Musäusstraße
18.00 - 19.00	Fit +Fun Jgdl.	Ab 10 Jahre	Turnhalle Musäusstraße
19.00 - 20.00	Teen Fit	Ab 12 Jahre	Turnhalle Musäusstraße
20.00 - 21.30	Jazz Dance für Erwachsene		SH Frahmstraße
16.00 - 17.00	Osteoporose		TH Schenefelder Landstraße
17.00 - 18.00	Herzsport Übungsgruppe		TH Schenefelder Landstraße
18.00 - 19.00	Herzsport Trainingsgruppe		TH Schenefelder Landstraße
19.00 - 20.00	Herzsport Trainingsgruppe		TH Schenefelder Landstraße
16.00 - 17.00	Qigong		GH Musäusstraße
17.00 - 18.00	Taiji		GH Musäusstraße
18.00 - 19.00	Konditionstraining		GH Musäusstraße
17.20 - 18.50	Kundalini-Yoga für Ältere		Gymnastikraum Vereinshaus
19.00 - 20.30	Hatha-Yoga		Gymnastikraum Vereinshaus
18.00 - 19.00	Body Complete		TH Grotefendweg
19.00 - 20.00	Rückenfitness		TH Grotefendweg

### Donnerstag

9.00 - 9.50	Fatburner		Gymnastikraum Vereinshaus
10.00 - 11.00	Pilates		Gymnastikraum Vereinshaus
18.00 - 19.00	Herzsport Übungsgruppe		TH Musäusstraße
19.00 - 20.00	Herzsport Trainingsgruppe		TH Musäusstraße
20.00 - 21.00	Power - Gymnastik		TH Musäusstraße
16.00 - 17.00	Tanzen n. Pop-u.Musical-Musik	von 7-9 Jahre	GH Musäusstraße
17.00 - 18.00	Tanzen n. Pop-u.Musical-Musik	von 10-12 Jahre	GH Musäusstraße
18.00 - 19.00	Complete Body Workout		GH Musäusstraße
16.00 - 17.00	Kinder 3-6 Jahre	Spiel und Sport	TH Schenefelder Landstraße
17.00 - 18.00	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	Gerätelandschaft	TH Schenefelder Landstraße

### Freitag

15.00 - 16.00	Kinder 3-5 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
16.00 - 17.00	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	Gerätelandschaft	TH Musäusstraße
16.30 - 17.30	Yoga für Kinder	ab 6 Jahre	Gymnastikraum Vereinshaus
17.00 - 18.00	Kinder 5-7 Jahre	Spiel und Sport	TH Musäusstraße
18.00 - 19.00	Power - Fitness		TH Musäusstraße
19.00 - 20.00	Rückenfitness		TH Musäusstraße

### Nordic Walking

Dienstag	8.30 - 10.00	Nordic Walking für Herzkranke	ab 100 Watt	Parkplatz Ellernholt, Sülldorf/ Iserbrook
	10.15 - 11.45	Nordic Walking für Herzkranke	ab 75 Watt	Parkplatz Ellernholt, Sülldorf/ Iserbrook
Mittwoch	8.30 - 10.00	Nordic Walking		Hirschpark / Witthüs Teestube
Donnerstag	8.30 - 10.00	Nordic Walking		Parkplatz Ellernholt, Sülldorf/ Iserbrook 1. Do. im Monat Sandmoorweg/Rissen

## SPORTLOUNGE / Fitness-Center

Mo. - Fr. 16.00 - 21.00  
Sonnabend 14.00 - 18.00

EINGANG: Simrockstr. 62 auf der Sportanlage Dockenhuden  
Tel. 040 / 870 35 04

## FUSSBALL-Erwachsenen

Mo. und Do.	19.45 - 21.15	1. und 2. Damen	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
Di. und Do.	19.45 - 21.15	1. Herren	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
Di. und Fr.	19.45 - 21.15	2. Herren	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
Mittwoch	19.30 - 21.00	Alte Herren	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
	19.00 - 20.30	1. Senioren (Ü55)	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
		2. Senioren (Ü50)	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
		3. Senioren	Platz 2	Sportanlage Dockenhuden
Di. und Mi.	18.30	4. Senioren (Ü60)	Platz 3	Sportanlage Dockenhuden

## FUSSBALL-JUGEND

Trainingszeiten der Mannschaften erfragen Sie auf unserer Homepage, bei der Fußballleitung Heidi Schmidt Tel.: 0179-7991094 oder beim Platzwart (Tel.: 87 38 87). Das Training findet auf der Sportanlage Dockenhuden statt.

## TISCHTENNIS

Montag	17.30 - 19.15	Jugend	Punktspiele und Training	TH Musäusstraße
	19.15 - 22.00	Herren	Punktspiele und Training	TH Musäusstraße
	19.20 - 22.00	Hobbygruppe	Punktspiele und Training	GH Musäusstraße
Dienstag	19.00 - 22.00	Hobbygruppe		GH Musäusstraße
Donnerstag	19.00 - 20.30	Jugend	Training Leistungsgruppe	GH Musäusstraße
	20.30 - 22.00	Hobbygruppe/ Herrentraining		GH Musäusstraße
Freitag	19.00 - 22.00	Hobbygruppe/Herrentraining		GH Musäusstraße

## SPIELMANNSZUG

Dienstag 17.00 - 20.00 Schule Schenefelder Landstr.

## TANZEN

Montag	18.00 - 19.00	Zumba Fitness	Erwachsene/Jugendliche	GH Musäusstraße
	20.20 - 21.50	Standard und Latein	Anfänger/Wiedereinsteiger	Aula Musäusstraße
Dienstag	16.00 - 17.00	Zumba Kids	Kinder	GH Musäusstraße
Mittwoch	19.00 - 20.20	Standard und Latein	Erwachsene	Aula Musäusstraße
	20.20 - 21.50	Standard und Latein	Erwachsene	Aula Musäusstraße
Neu	20.00 - 21.00	Zumba Fitness	Erwachsene/Jugendliche	TH Musäusstraße

## VOLLEYBALL

Montag	20.00 - 22.00	Mixed-Gruppe		TH Schenefelder Landstraße
Mittwoch	20.00 - 22.00	Mixed-Gruppe		TH Schenefelder Landstraße
Freitag	16.15 - 18.00	Jugendliche ab 15 Jahre		TH Schenefelder Landstraße

## SCHWIMMEN

Montag	16.00 - 17.00	Seepferdchen bis Silber		Schwimmbad Simrockstraße
	16.00 - 17.00	Silber bis Gold		Schwimmbad Simrockstraße
	17.00 - 18.00	Nichtschwimmer		Schwimmbad Simrockstraße
	19.00 - 20.00	Erwachsene		Schwimmbad Simrockstraße
Dienstag	16.15 - 17.00	Integratives Schwimmen	Wassergewöhnung Anfänger	Schwimmbad Schule Hirtenweg
	17.00 - 17.45	Integratives Schwimmen	Seepferdchen	Schwimmbad Schule Hirtenweg
Mittwoch	18.00 - 19.00	Jugendliche		Schwimmbad Simrockstraße

Achtung! Die angegebenen Zeiten sind Wasserzeiten. Treffen jeweils pünktlich 10 Minuten vorher.

Fragen an Karin Behr Tel: 040 / 87 54 96 oder Stefan Schneider 04122 / 97 66 88

## TRIATHLON

AUSKUNFT: Hr. Lehmann Tel.: 040 / 870 11 49

## Fußball-Jugend von Komet gewinnt „Uwe-Seeler-Preis“



Einst stiftete die Stadt Hamburg zu Ehren der HSV-Ikone Uwe Seeler an dessen 50. Geburtstag den „Uwe-Seeler-Preis“ zugunsten der Fußballjugendförderung in der Hansestadt. Bei der 28. Verleihung am Montag, dem 27. Oktober 2014, im Hamburger Rathaus durfte sich Komet Blankenese über die Auszeichnung seiner Jugendarbeit freuen. Natürlich war Seeler mit von der Partie!

Ob es ohne die Flanken von Flügelstürmer und Komet-Gewächs Horst „Hoddel“ Dehn jemals einen „Uwe-Seeler-Preis“ gegeben hätte? Das Sturmtrio Dehn, Seeler und Charly Dörfel holte 1960 mit dem HSV die Deutsche Meisterschaft.

Seither ist der nach schwerer Krankheit im September 2005 verstorbene Dehn nicht nur eine HSV-, sondern natürlich auch eine Komet-Legende. Denn vor seiner Zeit am Rothenbaum kickte Dehn auf dem Dockenhuden in der Jugend und feierte mit der Ligamannschaft den Aufstieg in Hamburgs höchste Amateurklasse.

Nach seiner HSV-Zeit spielte Dehn wieder für Komet – bei den Herren, in der Alt-Liga und bei den Senioren. Und engagierte sich in der Komet-Fußballjugend ehrenamtlich als Trainer.

Nun wurde der Heimat-Verein des Hoddel Dehn mit dem „Uwe-Seeler-Preis“ der Hansestadt Hamburg ausgezeichnet. Zusammen mit dem Harburger Turnerbund durfte sich Komet Blankenese über die Ehrung im Hamburger Rathaus freuen. Komet-Vorstand Christoph Albrecht nahm den Preis unter den Augen von Uwe Seeler in Empfang.

Ausschlaggebend für die Auszeichnung war nach den Worten des HFV-Präsidenten Dirk Fischer die große Anzahl an sowohl Jungen- als auch Mädchenmannschaften sowie der inzwischen auch überregional gut bekannte ELBE-CUP, das große Jugendfußball-Pfingstturnier der FTSV Komet Blankenese. Beides Indizien für die herausragende ehrenamtliche Arbeit in unserem Verein.





## Powergymnastik

Nicht nur für die „Kleinen“ bei Komet, auch für die „Großen“ gibt es Stunden zum Auspowern!!! Jeden Donnerstag Power-Gymnastik von 20.00-21.00 Uhr in der Turnhalle Musäusstraße.

In dieser Stunde kann man bei mir seinen Kopf frei bekommen.

Ihr sollt Euch mal so richtig fallen lassen und Euch dabei auspowern. Mit aktueller Musik und vielen verschiedenen Geräten wie Terabändern, Tubes, Hanteln, Stepper usw. wird Euer Körper in Schwung gebracht. Nach der Stunde spürt man auf angenehme Weise ganz deutlich jeden Muskel und hat dabei ein wohliges Gefühl. Die Entspannung am Ende der Stunde darf natürlich nicht zu kurz kommen. Hier heißt es, sich noch einmal so richtig fallen zulassen, alles loszulassen und den Kopf für sich selbst freizubekommen.



Probiert es aus, kommt einfach vorbei, es freut sich auf Euch

Eure Claudia

## Wohlfühlgymnastik



Am Mittwochvormittag geht es dann etwas ruhiger mit der Wohlfühlgymnastik weiter.

Jeden Mittwoch von 8.50-9.50 Uhr

und von 10.00-11.00 Uhr findet im Vereinshaus in der Schenefelder Landstraße 85 die Wohlfühlgymnastik statt.

Diese beiden Stunden sind für alle geeignet, die in ihrem Körper zu Hause sein wollen. Ihr sollt Euch in der Stunde wohlfühlen, ankommen und ausprobieren, was noch alles möglich ist. Dabei wird ganz nebenbei die Muskulatur gestärkt und das Wohlbefinden gefördert.

Auch in dieser Stunde arbeite ich mit vielen Kleingeräten wie Hanteln, Tubes, Terabändern, Wackelkissen und Gymnastikhockern.

Am Ende der Stunde sollt Ihr das Gefühl haben, im Wohlfühlraum (Bild rechts) für Euren Körper etwas Gutes getan zu haben.

Kommt einfach vorbei, es freut sich auf Euch

Eure Claudia

## Frohe Weihnachten Komet!

Eine schöne Vorweihnachtszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen wir allen Trainern, Ärzten und Helfern aus der Turnabteilung.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Euch für Eure tolle Zusammenarbeit und Eure immer sehr gut geführten Sportstunden bedanken. Ihr zeigt alle zu jeder Zeit unglaublichen Einsatz; das sieht man vor allem daran, dass bei uns nie eine Sportstunde ausfällt und dass alle Stunden sehr beliebt sind. Auch unseren eifrigen Mitgliedern „Groß und Klein“ ein schönes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr 2015!

Macht weiterhin Sport in Euren Lieblingsstunden, probiert gerne alles bei uns aus und rutscht gesund und gut gelaunt ins Neue Jahr! Wir sehen uns in den Turnhallen, beim „Walken“ in der Natur oder im Gymnastik-Wohlfühlraum.



Eure Claudia und Jutta

## Yoga für Kinder und Jugendliche

### Warum ist Kinderyoga so gut?

Wir haben mit Yoga die Möglichkeit, unsere Kinder zu unterstützen. In unserer heutigen Welt ist der große und kleine Mensch einer Informationsflut ausgesetzt, wie wir es noch nie zuvor erfahren haben. Schuldruck, Medien sowie Eltern, die täglich zwischen Beruf und Familienleben agieren, sind nur ein kleiner Ausschnitt der „Welt“, mit der unsere Kinder heute konfrontiert sind. Oft fällt es schon Kindern schwer, sich zu entspannen und für sich einen Ausgleich zu schaffen. Wie können wir Kinder dabei sinnvoll begleiten?



Yoga bietet den Kindern auf ganz spielerische Weise einen Raum, die Balance zwischen Anspannung und Ent-

spannung zu erfahren. Sie lernen dadurch, zur Ruhe zu kommen und Ausgeglichenheit (wieder) zu finden. Diese Erfahrung überträgt sich nach einiger Zeit des Übens auch auf andere Lebensbereiche. Zusätzlich bietet Yoga eine große Hilfe auf der körperlichen Ebene. Unsere Kinder verbringen mittlerweile einen Großteil ihrer Zeit im Sitzen. Hier hilft Yoga, die Beweglichkeit zu erhalten, Verspannungen abzubauen sowie den Körper zu kräftigen.

Kommt einfach vorbei und macht mal mit, es freut sich auf Euch Eure Vanessa.

**Freitags von 16.30-17.30 Uhr im Wohlfühlraum des Vereinshauses, Schenefelder Landstraße 85**

Bitte bringt bequeme Kleidung, warme Socken und eine Decke mit. Es besteht jederzeit die Möglichkeit einzusteigen.

Wenn Ihr noch Fragen habt, meldet Euch bitte bei Claudia (Tel.: 040/811692).

Das ganzheitlich ausgleichende Übungssystem eignet sich als gesundheitsförderndes Bewegungsprogramm für die gesamte Zeit der Schwangerschaft, um das Wohlbefinden und den Verlauf der Schwangerschaft positiv zu unterstützen; zudem bereitet es optimal auf die Geburt vor.

## Yoga für Schwangere

Die sanften und wohltuenden Körper-, Atem- und Entspannungstechniken helfen, sich in einer Zeit umfassender körperlicher und seelischer Umstellungen und Beanspruchungen wohlfühlen, zu stärken und zu harmonisieren. Die speziell ausgewählten Übungen beugen Schwangerschaftsbeschwerden vor oder helfen, sie zu lindern. Sie lösen Verspannungen, halten beweglich und vital, und sie fördern eine gesunde stabile Haltung, um den wachsenden Bauch zu tragen.

Das (Wieder-)Erlernen natürlicher Tiefenatmung durch Yoga in der Schwangerschaft bewirkt Energetisierung und Entspannung zugleich. Tiefenentspannung und Meditation runden das Programm ab.

Die Stunden bieten Raum, zur Ruhe zu kommen, sich des Wandels in dieser Zeit bewusst zu werden und sich positiv mit sich selbst und dem erwarteten Baby zu verbinden. Zur ganzheitlichen Vorbereitung auf die Geburt erlernen Sie spezielle Haltungen, die den Umgang mit den Wehen erleichtern, Beckenbodenentspannung sowie Wehenatmungen und spezielle Atemtechniken wie die Vokalatmung, um bei der Geburt in der Anspannung

optimal entspannen zu können, die Energie atmend strömen zu lassen und damit möglichst gelassen, achtsam und zentriert zu bleiben.

Bringen Sie bitte nach Möglichkeit eine warme Decke oder Unterlage, warme Socken und ein stabiles Sitzkissen mit.

Anmeldungen bei:

Andrea Caroline Beyer (HATHA-Yogalehrerin und CANTIENICA®Beckenbodentrainerin)  
[andrea.beyer@mac.com](mailto:andrea.beyer@mac.com)  
 oder  
 Jutta Kramm  
[j.kramm@komet-blankenese.de](mailto:j.kramm@komet-blankenese.de)  
 Tel.: 040/ 636 51 060

Homepage Andrea Caroline Beyer:  
[www.acbeyer.de](http://www.acbeyer.de)

Homepage Andrea Caroline Beyer:  
[www.acbeyer.de](http://www.acbeyer.de)

15

## Unsere neue Trainerin Karin Dahmke

Die Zeiten am Mittwoch im Grotefeldweg haben sich geändert!!!!

Ab sofort gibt es mit dem Kurs „Body Complete“ eine weitere Fitness-Stunde.

Body Complete findet jeden Mittwoch von 18.00-19.00 Uhr statt.

Danach schließt sich von 19.00-20.00 Uhr die beliebte Rückenfitness-Stunde an. Durch den Mittwochabend in der Schule Grotefeldweg begleitet die Fitness-Fans von Komet Blankenese unsere neue Trainerin Karin Dahmke.

Die 46jährige Karin ist Gruppenfitness-Trainerin und besitzt zusätzlich eine Qualifikation zum medizinischen BBP (Bauch-Beine-Po)-Training, um besser auf Krankheitsbilder wie Osteoporose, Venenleiden, Arthrose und das Vorhandensein von künstlichen Gelenke eingehen zu können.



Es freut sich auf alle Kometer und natürlich auch neue Mitglieder

Eure Karin

## Fatburner & Pilates mit Nicole Berg

**NEU – Fatburner – am Donnerstagsvormittag**

Dieser Kurs findet ab sofort donnerstags von 9.00-9.50 Uhr im Gymnastik- und Wohlfühlraum statt.

Unter Einsatz der großen Muskeln (Oberschenkel, Po-, Bauchmuskel und Rückenstrecker) führen die Teilnehmer ein wohldosiertes Cardio-Training durch, welches die Fettverbrennung ankurbelt und die Körperkonturen strafft. Und dies alles mit viel Spaß!!

**Gleich danach folgt:**

**Pilates**

Der Kurs läuft donnerstags von 10.00-11.00 Uhr im Gymnastik- und Wohlfühlraum

Hierbei handelt es sich um ein gezieltes Workout-Training. Im Fokus stehen die Stärkung der tiefen

Bauch- und Rückenmuskulatur und der Aufbau der Gesäßmuskeln. Durch eine gleichmäßige und angeleitete Atmung gelingt eine ruhige und dennoch effektive Ausführung der Übungen. Stretching und Entspannungsübungen runden die Pilates-Stunde ab.



Es freut sich auf alle Interessierten  
Nicole Berg

Wenn Ihr noch Fragen habt, meldet Euch bitte bei Claudia (Tel.: 040/811692).

## Komet Blankenese

## Sport und Spaß für die ganze Familie!

## [www.komet-blankenese.de](http://www.komet-blankenese.de)

## Jazz-Dance für Erwachsene

Die Tanz-Gruppe „Jazz-Dance für Erwachsene“ und Tanz-Trainer Alois Regel laden EUCH herzlich zum MITMACHEN ein! JAZZ DANCE mit ALOIS REGEL jeden Mittwoch von 20.00-21.30 Uhr in der Spielhalle Framstraße.

In seinem Kurs „Jazz Dance“ bei Komet bietet Alois Regel seit 2007 den Teilnehmerinnen ein facettenreiches Programm – vom „Warm Up“ über Tanztechnik bis zum Einstudieren von Choreographien zu speziell arrangierten Musikstücken. Gemeinsam wird an der kreativen Gestaltung und der Ausführung gefeilt und geschliffen. Durch freies Experimentieren mit unterschiedlichen Stilrichtungen bietet der Kurs Abwechslung beim und Spaß am Tanzen. Neue tanzbegeisterte Kursteilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen!

Alois Regel hat Tanzpädagogik, tänzerische Gymnastik und Choreographie an der renommierten Lola Rogge Schule in Hamburg studiert.

Seit 2004 ist er als Tanzpädagoge und Choreograph an verschiedenen Sportvereinen und Tanzschulen tätig. Sein Repertoire als Tanzpädagoge und Tanztrainer beinhaltet Unterrichtsfächer wie kreativer Kindertanz, Ballett, Jazz, Modern, Folklore und tänzerische Gymnastik.

## Fit bis ins hohe Alter

„Lust auf Bewegung“ bei Komet Blankenese

Ein neues fortlaufendes Angebot für Menschen, die sich sicher und sportlich bewegen möchten und damit „Fit bis ins hohe Alter“ bleiben.

Es ist besser, mit Bewegung alt zu werden als ohne. Die besten Voraussetzungen für eine selbständige Lebensführung im Alter sind Mobilität und Stärke. Doch dazu ist regelmäßiges Training nötig. Wer sich regelmäßig bewegt, bleibt unabhängig und sowohl geistig als auch körperlich fit.

Dieses Angebot „Fit bis ins hohe Alter“ verbessert die Beweglichkeit und vermittelt die Lust an Bewegung. Außerdem wird die Körperwahrnehmung geschult. Das alles geschieht aber immer unter dem Motto: Sicherheit geht vor.

**Ort:** Wohlfühl- und Gymnastikraum des Vereinsheims Komet Blankenese, Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

**Zeit:** montags von 9.30 bis 10.30 Uhr (nicht in den Schulferien)

**Kosten:** Der monatliche Beitrag beträgt:  
für Vereinsmitglieder 17,50 € für die Turnabteilung,  
für Neumitglieder 17,50 € für die Turnabteilung  
zzgl. 5,50 € Grundbeitrag

Mit besonderem Engagement trainiert er regelmäßig einige seiner Gruppen für regionale und nationale Wettkämpfe der Stilrichtungen Jazz-, Modern- und Show-Dance.

Unter dem Namen „Dancing Coaches“ gibt er außerdem zusammen mit Helen Hannak seit 2009 überregionale Workshops für Tanztechnik, Tanzakrobatik, Formation und Choreographie.

Von 2005 bis 2011 war Alois Regel als Tänzer bei der „Scheinwerfer Dance Company“ aktiv.

Kommt einfach mal vorbei und tanzt mit! Es freut sich auf alle Interessierten

Euer Alois



Die Sicherheit auf den eigenen Füßen wird entdeckt und weiter entwickelt. Stehen und Gehen werden bewusst wahrgenommen. Damit steigt die Mobilität im Alltag und die Sturzgefahr wird vermindert. Übungen zur Balance, Konzentration und Reaktionsfähigkeit werden vermittelt. Hinzu kommt ein leichtes Krafttraining für die Muskeln, die für die aufrechte Haltung sorgen. Viele Übungen finden auf dem Hocker statt, so dass die Teilnehmer nicht die ganze Stunde über stehen müssen. Für andere Übungen gehen die Teilnehmer auf die Bodenmatte, so dass gleichzeitig das sichere Hinlegen und Aufstehen geübt wird.

Der Spaß an Bewegung sowie hilfreiche Tipps für den Alltag stehen im Vordergrund. Am Ende der Kursstunde werden die Teilnehmer sich wohl fühlen und die Freude ist geweckt, sich weiter sportlich zu bewegen.

Damit können auch andere Angebote der Turnabteilung genutzt werden, wie z.B. Rückenfitness, Yoga für Ältere, Qigong oder Wohlfühlgymnastik.

**Kontakt:**

Email: [komet@komet-blankenese.de](mailto:komet@komet-blankenese.de) oder [j.kramm@komet-blankenese.de](mailto:j.kramm@komet-blankenese.de)

Tel.: 040/870 34 40 (Geschäftsstelle) oder 040/636 51 060 (Jutta Kramm)

## Heiden-Spaß mit „Arrangschemang“ à la Ines

Alle Jahre wieder machen wir uns auf und davon. Diesmal allerdings nicht so weit wie in den vergangenen beiden Jahren, in denen Jutta und Ines uns in die Pfalz und ins Lippeland gelockt hatten. Unser September-Ziel 2014 war die Lüneburger Heide, sozusagen vor der Haustür gelegen. Wir, das sind die vereinigten Nordic-Walker/innen aus der Elbe- und der Klövensteen-Gruppe – diesmal leider ohne Jutta, der kurzfristig ein privater Termin zwischen die Stöcke geraten war.

Wie's war? Zum Dableiben schön! Nicht nur spielte das Wetter mit, abgesehen von ungefähr dreieinhalb Regentropfen; es bescherte uns auch noch meist Sonne pur bei gefühlten 26 Grad, bei denen wir höchstens mal die kurzen Hosen vermissen. Wir wohnten in der *Pension Auetal* in Döhle, wo wir in paradiesischer Ruhe schlafen durften und dazu essen wie im Schlaraffenland.



Zuvor aber ging's ins *Marxener Paradies*, ein idyllisches Heide-

Fleckchen bei Amelinghausen und in die *Oldenburger Totenstadt*, die trotz des fragwürdigen Namens womöglich noch idyllischer ist. Nicola Mahnke, unsere Heideführerin vor Ort, begleitete uns bei der fünfstündigen Wanderung und sorgte mit ihren kenntnisreichen Erläuterungen nicht nur für willkommene Pausen, sondern auch für das eine oder andere Aha-Erlebnis. Wir haben gelernt, woher das Wort „Plackerei“ kommt (nein, nicht vom stundenlangen Marschieren, sondern von der mühseligen Bewirtschaftung des kargen Heidebodens, dem sogenannten Plaggen). Und wir wissen nun, was davon zu halten ist, wenn die „heidnischen“ Pferdekutscher gutgläubigen Touristen erzählen, die dicken runden Wacholderbüsche, die überall zwischen dem Heidekraut stehen, seien weiblicher Natur und die langen dünnen... na, was wohl?

Zwei Gedichte zum Thema brachte Frau Mahnke uns auch noch zu Gehör, eins von Theodor Storm, das andere von Wilhelm Busch. Und der gute Hermann Löns konnte sehen, wo er blieb.

Am Sonnabend ging es dann von Döhle nach Wilsede zum gleichnamigen Berg und zurück. Wir wandelten am Rand des *Totengrunds* entlang, was aber weit weniger gefährlich war als es klingt. Der *Totengrund* heißt so, weil das Land in keiner Weise landwirtschaftlich genutzt werden konnte und daher „toter Grund“ war. Es handelt sich um einen wunderschönen Talkessel, geprägt von üppigen Heideflächen, Wacholderbüschen und dicken Findlingen, die die letzte Eiszeit dorthin gekullert hat. (Leider ist die herrliche Natur optisch bedroht von der geplanten Installation von sieben Windkraftanlagen, die so gut in die Landschaft passen wie



Walking-Stöcke in ein Schwimmbecken.)

In Wilsede mussten wir nach ordentlich Kaffee und Buchweizenkuchen unbedingt noch Heidehonig, Heidegeist und Buchweizenmehl erwerben, bevor uns abends im *Auetal* ein göttlicher Heidschnuckenbraten mit Pfifferlingen erwartete. Alles inklusive in Ines' „Arrangschemang“. Der Zungenbrecher mit A avancierte in Nullkommanix zu unserem Lieblingswort, zumal er dank Ines' fröhlicher Moderation (gepaart mit dem einen oder anderen Glas Wein) immer mehr an Charme gewann.

Für viel Heiterkeit sorgte nach dem Braten Katrins E-Mail-Text aus der karibischen Hölle. Anschließend gab's eine weitere literarische Überraschung, bei der allerdings im Galopp gelesen werden musste, da den Zuhörern in den Beinen nicht nur der 25-km-Marsch steckte, sondern im Bauch mittlerweile auch die Heidschnucke. Nebst Kirschlikör nach Art des Hauses, der selbstverständlich wieder zum „Arrangschemang“ gehörte.

Am Sonntag war dann „Auslaufen“ angesagt. Mit nackten Füßen im *Egestorfer Barfußpark*. Wir liefen durch kaltes Wasser, über Korken und Tannenzapfen. Wir eierten über kleine, spitze Kieselsteine, über dicke runde und durch einen „Fluss“ mit blauen Glasscherben darin. Echte Überwindung kosteten die Lehm- und die Matschgrube. Danach sahen wir untenrum aus, als trügen wir k...braune Socken. Nur Antje nicht. Ihren linken Fuß zierte eine Bandage mit weißer Plastiktüte darüber, weil sie am Tag zuvor schmerzhaft umgeknickt war; und „solo“ konnte ihr rechter Fuß ja schlecht durch die Matsche.

Am Ende warteten zum Glück



## Heiden-Spaß mit „Arrangschemang“ à la Ines



Gartenschlauch plus Bürste auf unsere k...braunen Socken. Nachdem wir die wieder abgewaschen hatten, wurde uns kuschelig warm um die Füße. Und später ums Herz, als wir der unglaublichen Torten ansichtig wurden, die man uns in der Pension Auetal zum Abschied auf-tischte. Alles natürlich noch Teil vom – na klar – Arrangsche...

PS: Unser Mittwochs-Quotenmann Johannes hat sich vorm Lünic-Walken in der Heide gedrückt – mittels Urlaub auf Mallorca. Aber für solche Fälle haben wir Bernd, unseren Donnerstagsmann, für den zweiundzwanzig weibliche Heid-Schnuckels überhaupt kein Problem sind. Denn das war das einzige Manko unseres Ausflugs in die Heide: Von den acht echten Heidschnucken-Herden, die in der Gegend unterwegs sein sollten, haben wir keine einzige gesehen. Nur ganz vielleicht hinten am Horizont. Könnte aber auch eine Fata Morgana gewesen sein...

Karin Baron

## Wichtiger Nachtrag zum Friedrichstadt-Ausflug!

.....und dann waren da doch noch die Radfahrer bei unserem letzten Ausflug nach Friedrichstadt. Die hatten wir in der letzten Zeitungsausgabe doch glatt vergessen zu erwähnen. Also hier nun noch ein kleiner Bericht von unseren wirklich sportlichen Mitgliedern:

In Friedrichstadt erwartete uns ein Fahrradverleih samt einem einheimischen Radtour-Begleiter. Nach einer kurzen individuellen Einstellung der Räder kam der zweifelnde Blick in den Himmel. Alle hatten regenfeste Jacken an und sehr wenige sogar eine Regenhose. Los ging es durch zwei Straßen in der Stadt, um dann abzubiegen in die Marschlandschaft. Wider Erwarten gab es kaum Wind, und wir kamen richtig in Schwung, der dann aber rasch durch einen sich schnell intensivierenden Regen nachließ. Ein kleines technisches Problem wurde schnell durch den Servicemann behoben. Erste Stimmen, aufgrund des Regens zurückkehren zu wollen, wurden laut. Besänftigung gelang, indem wir vereinbarten, bei der nächsten Möglichkeit eine Rast zu machen. Im Freibad von Schwabstedt konnten wir uns dann in der Cafeteria „in Sicherheit bringen“, trafen dort aber auf einen mit dem Ansturm von 24 Per-

sonen völlig überforderten Wirt. Sowie der Letzte die Tür hinter sich geschlossen hatte, endete auch der Regen. Bald kamen die ersten Sonnenstrahlen, und wir konnten draußen trocknen. Den Rest der Trocknung übernahm dann der Fahrtwind. Der Mühlenberg verlangte uns mit seiner Steigung noch einmal alles ab, bis man sich in schöner Fahrt auf ebener Fläche wieder Friedrichstadt näherte.



Rundum eine gelungene Tour, die schnell 'das bisschen Regen' vergessen ließ!!!

Rüdiger

# Tanzen

## Neues aus der Tanzabteilung

### Line Dance

Ab dem 12. Januar 2015 bieten wir jeweils montags von 19.00 bis 20.15 Uhr in der Aula der Schule Musäusstraße Übungsstunden für **Line Dance** an.

Line Dance ist eine Tanzform, bei der einzelne Tänzer und Tänzerinnen in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen.

Für den ersten Übungsabend am 12. Januar laden wir alle Interessierten zu einem Schnupperabend ein. Unser erfahrener Trainer wird selbstverständlich alle Fragen um das Thema Line Dance beantworten und erste Schritte üben.

### Zumba

Geänderte Trainingszeiten in der Musäusstraße:

**Montag** 18.00 - 19.00 Uhr, Gymnastikhalle

Zumba Fitness Erw./Jugendl.

**Dienstag** 16.00 - 17.00 Uhr, Gymnastikhalle

Zumba Kids

**Mittwoch** 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle

Zumba Fitness Erw./Jugendl.



Hanna freut sich auf Euch!

## Elbe-Pokal 2014 - wir waren dabei!

Als die meisten Schüler am 26. Oktober 2014 noch im Bett lagen, um den letzten Herbstferientag zu genießen, machten sich vier hoch motivierte Kometen-Jungs an diesem sonnigen Tag schon um 8.30 Uhr auf dem Weg nach Osdorf, wo das 65. Elbe-Pokal-Turnier stattfand. Für die Jungs war es das erste Preisturnier. Wie aufregend!

Zwei freundliche Damen, die ihre Tischtenniskarriere hinter sich hatten, saßen am Eingang. Wir meldeten uns an, schauten nach der Konkurrenzliste und bezahlten. Auf dem Weg zur Umkleidekabine stand im Flur ein großer Korb kostenloser Äpfel, damit man jederzeit Vitamine nachtanken konnte.

Vor dem Halleneingang standen die Jungs mit großen Augen und offenem Mund. Das ist ja cool! An 16 Tischen spielten so viele fast gleichaltrige Jungs und Mädchen. Einige sahen beinahe wie Profis aus. Na ja, kein Wunder. Die kommen aus der Hamburger Leistungsklasse und trainieren bis zu sechsmal in der Woche.



Am Ende konnte zwar keiner unserer Jungs mit einem Titel nach Hause gehen, aber es hat jede Menge Spaß gemacht. Außerdem konnte viel abgesehen werden, und motiviert hat das Turnier allemal. Im Stillen denken sie wohl: „So gut wie die möchte ich auch mal werden.“

## Benefizturniere

Allmählich hat es sich herumgesprochen, dass es eine starke Schülermannschaft in unserer Abteilung gibt, auf die wir stolz sind. Sie hat zwei Saisonen hintereinander den Meistertitel geholt und ist zudem noch auf der diesjährigen Komet-Jahreshauptversammlung als „Mannschaft des Jahres“ geehrt worden.

Die Jugendlichen waren glücklich und aufgeregt, als sie nach der Preisverleihung unter lautem Applaus das Clubhaus verlassen hatten. Es war eine tolle Erfahrung und ein großes Erlebnis für die Schüler und auch deren Eltern.

Leider scheint im wahren Leben nicht jeden Tag die Sonne. Drei Tage nach diesem freudigen Ereignis erfuhr ein Junge aus der Mannschaft ein Unglück in seiner Familie. Er kann verständlicherweise diese schwierige Situation kaum bewältigen.

Spontan war einem seiner Mannschaftsfreunde die Idee gekommen, ein Benefizturnier zu veranstalten, um dem Jungen und seiner Familie das Mitgefühl und die Unterstützung der Mannschaft zu bekunden. Die Schülermannschaft bot sich an, gegen alle Erwachsenen der Abteilung zu spielen. Durch eigenen Schweiß wollten sie ihrem Sportsfreund in dieser schwierigen Zeit eine kleine Freude bereiten.

Viele Menschen fühlen sich von diesem Schicksal betroffen und waren von der Idee so sehr angetan, dass durch die starke Beteiligung sogar drei Turniere ausgeführt werden konnten. Neben der gesamten Schüler-



mannschaft waren mehr als 25 Erwachsene involviert. Die, die wegen beruflicher, gesundheitlicher oder privater Gründe nicht dabei sein konnten, haben sich trotzdem an der Spendenaktion beteiligt, um ihr Mitgefühl zu zeigen.

Aus der Anfangsidee, dem Jungen eine Kleinigkeit wie ein Buch oder eine CD zu schenken, damit er weiß, dass seine Mannschaft an ihn denkt, ist inzwischen eine „große Sache“ geworden. An dieser Stelle möchte sich die Schülermannschaft ganz herzlich für die großzügigen Spenden bedanken.

Wir hoffen und wünschen uns, dass die Familie genug Kraft findet, diese schwierige Zeit zu überstehen.

# KOMET *Spielmannszug*

## Neues vom Spielmannszug

Das Sülldorfer Feuerwehrfest, bei dem wir in einer exponierten Lage zwischen Feuerwehrauto und Bierstand für schwungvolle Musik sorgten, liegt schon lange zurück, und unsere Uniformen sind längst vom aufgewirbelten Staub befreit. Jetzt leuchtet der Herbst in seinen schönsten Farben und wir mit unseren Instrumenten ebenso.

Premiere hatten wir in der Kleingartenkolonie am Schenefelder Holt. Unser blaues Absperrband hat jetzt eine blaue LED-Beleuchtung und sieht damit richtig hübsch aus. Vor allem aber hilft es so noch besser zu vermeiden, dass Laternelaufende Kinder sich im Halbdunkeln in unsere Reihen verirren. So viele Kinder waren noch nie zum Laufen, Singen und Spaziergehen gekommen. Mit ihren oftmals selbstgebastelten Laternen erhellten sie die Iserbrooker Straßen und zum Schluss das Vereinshaus der Kleingartensiedlung, in dem es traditionell die von Dieter zubereitete zünftige Erbsensuppe und leckere kalte und heiße Getränke gab.

Eine weitere Premiere unseres Spielmannszuges konnten die Teilnehmer des Sülldorfer Laternenumzugs erleben bzw. sehen. Unsere Trommeln sind bereits seit einigen Jahren für diese Jahreszeit mit blauem Licht ausgestattet, jetzt aber spielen wir mit blau leuchtenden Sticks, die einen Impulsgeber integriert haben und bei jedem Trommelschlag kurz aufblitzen. Besonders beim Wirbeln sieht dies sehr originell aus. Sandra hat ihre Lyra ebenfalls mit blauen LEDs ausgestattet. Trotz die-

ser Zusatzbeleuchtung ist sie weiterhin nicht in der Lage, etwaigen Schlaglöchern auszuweichen, da ihr Instrument weit ausladend nach vorn gerichtet ist und ihr die Sicht nach unten verdeckt. Auf dem Laternenfest in Blankenese mussten wir statt der Schlaglöcher herunterfallende Pferdeäpfel eines voranreitenden Ritters fürchten, der vor der Blankeneser Kirche sehr zuschauerwirksam an der wiedererzählten Geschichte des heiligen Martins teilnahm. Eigentlich fehlen uns jetzt nur noch geeignete blaue Lichter für unsere Flöten. Wer dafür eine Idee hat, ist herzlich willkommen; wir sind offen für jede neue Anregung.



Unser Weihnachtsfest werden wir in der Schela veranstalten. Die Vorbereitungen laufen bereits. Dennoch liegen noch viele Laternenumzüge vor uns, schließlich spült jeder Auftritt bares Geld in unsere Vereinskasse. Auch 2015 werden wir zum Karneval nach Köln fahren, wo wir dann wieder mit unseren Clownskostümen die Pappnasenfreunde vom Rhein mit unserer erfrischenden Musik betören wollen.

Frohes Fest und ein glückliches Neue Jahr wünscht  
Jens Radloff

# Mitglieder

## Treue

		Abteilung	Eintrittsdatum			Abteilung	Eintrittsdatum
<b>35 Jahre</b>				<b>10 Jahre</b>			
Andreas Kalex		Volleyball	01.12.1979	Ascan Böning		Fußball	01.10.2004
<b>30 Jahre</b>				Astrid Krug		Tischtennis	01.10.2004
Susanne Hasse-Petersen		Turnen	01.11.1984	Alexander Schmidt		Fußball	01.10.2004
<b>25 Jahre</b>				Horst Wiese		Herzsport	01.10.2004
Waltraud Michelsen		Turnen	01.10.1989	Pascal Gaensrich		Fußball	01.11.2004
<b>20 Jahre</b>				Pascal Hornke		Fußball	01.11.2004
Carla Raudonat		Turnen	01.11.1994	Tim Jeschonowski		Volleyball	01.11.2004
<b>15 Jahre</b>				Martina Kiefer von Heynitz		Turnen	01.11.2004
Karin Albrecht		Hauptverein	01.10.1999	Rita Milde		Spielmannszug	01.11.2004
Nadine Larsen		Spielmannszug	01.10.1999	Holger Schmidt		Fußball Passiv	01.11.2004
Fred Elker		Tischtennis	01.11.1999	Taya Schnitter		Turnen	01.11.2004
Ines Kalex		Turnen	01.11.1999	Peter Schöpp		Fußball	01.11.2004
Silke Pohlki		Turnen	01.11.1999	Dennis Böttcher		Spielmannszug	01.12.2004
Edmund Seemann		Fußball	01.11.1999	Fynn Herlinghaus		Fußball/SportL.	01.12.2004
Gudrun Mahnke		Turnen	01.12.1999	Heidi Schmidt		Fußball Passiv	01.12.2004
Gesine Müller		Turnen	01.12.1999	Hans-Jürgen Voss		Fußball	01.12.2004
Janek Plotz		Fußball	01.12.1999				

## Hier begrüßen wir die neuen Mitglieder ....

### Fußball-Erwachsene

Hartmut Benz, Werner Haacker, Lutz Iversen, Jana Rademacher, Klaus Radetzki, Marc Rother, Yasin Topel

### Fußball-Jugend

Omar Abdullah, Hannah Albrecht, Sarah Albrecht, Ivan Ayala Sevillano, David Bahner, Anna-Maria Bahr, Lotta Bahr, Robin Bathow, Falk Brenner, Kian Dahl, Antonia Dias Figueiredo, Lena Dieselhorst, Miles Dodd, Leni Eggert, Ferdinand Eggert, Karl Ferdinand Finckenstein, Anton Hornberger, Pawel Kardas, Till Karthaus, Lukas Keßler, Shaihyar Khokhar, Joris Kiesbye, Hanne Klapper, Benjamin Koch, Lotta Kokenge, Favio Nazralla, Dion Peters, Enes Piri, Lucas Pola Camarero, Nils Peter Ruttmann, David Schnoor, Bennet Schwerdtfeger, Jacob Sweers, Maurits Veer, Paul Felix von Beuningen, Felix von Gynz-Rekowski, Mika Paul Wegener, Ben-Luca Weisselberg, Jan Rasmus Witte, Dariya Zyablits-eva

### Turnen

Tanja Arntz-Dodd, Maya Beiersdorfer, Silja Brandt, Anton Brentführer, Colin Czerch, Ria Czerch, Malia Flöß, I-da Flöß, Joanna Gause, Nicole Gärtner, Nicole Hadeler, Fynn Hadler, Anneliese Hasenkampf, Nicolas Jimenez de Tejada Wegmann, Hedwig Kinne, Dina Klaack, Gudrun Krumbiegel, Fanny Lüdeke, Henri Meyer, Barbara Meyer-Ohlendorf, Andreas Otte, Sophie Pawlinsky, Henri Pawlinsky, Karin Prahl, Helene-Marie Preuß, Simone Rancke, Giacomo Sabbatucci, Ingeborg Semmelhaak, Anneliese Taeubner, Sari Thiele, Philine Sophie Thomsen, Charlotte Vieth, Nils Wittmann, Jennifer Wunderle

### Eltern-Kind-Turnen

Liv Bockelmann, Emma Debus, Sven Goetzke, Elyass Habbachi, Hanna Japke, Jette Japke, Lia Nottelmann, Henry Johann Rook, Emma Sabbatucci, Yago Schümann, Jonna Sperl

### Herzsport

Cornelia Ahrens, John Axel Bielenberg, Sabrina Puelle

### SportLounge

Jan-Niklas Garmatz, Till Hortig, Esther Rech, Ruben Thiedke, Frederik Zachert

### Schwimmen

Jonas Brah, Carlotta Drechsler, Sven Elsner, Rosalie Grassmann, Amanda Güsmer, Anastasia Komarov, Marvin Perkovic, Nils Rinke, Lara von der Heyde

### Tischtennis

Waldemar Wagner

### Tanzen

Anke Appelhoff, Maja Raisdana Ebrahimabadi, Annso-  
phie von Frenckell

### Schulsport

Martha Brentführer, Amelie Grotrian, Anna-Karina Hegemann, Carlotta-Neele Hoppe, Luca Bennet Möller, Emma Panther, Gi Yun Park, Maja Raisdana Ebrahimabadi, Hannah Richter, Lilly Sabbah, Elsa Scharpf, Katie-Lynn Spranger, Matou Sophie Sylla, Sophia Marie Tiedemann, Lilly Anna-Mia Trüde, Maximilian Yazer

## Hier verabschieden wir unsere alten Mitglieder...

**Austritte sind unvermeidlich:** Aber es freut uns sehr, wenn dann anerkennende Worte unsere Bemühungen um den Sport würdigen und unterstützen.

**Fußball:** **Niklas Thiedke** hat sich viele Jahre sehr wohl gefühlt. Sein besonderer Dank gilt Stefan und Peter, die sich stets mit vollem Einsatz um die Mannschaft gekümmert haben. Nach dem Start ins Berufsleben schafft er es jedoch nun nicht mehr, die Trainingszeiten wahrzunehmen; er bedauert dies sehr.

**Vrinda Holznagel** ist traurig, nicht mehr bei Komet spielen zu können, sie wird den Verein und vor allem ihre tolle Mannschaft vermissen. Wenn sie wieder nach Hamburg kommt, würde sie sich freuen, wieder einsteigen zu können.

**Turnen:** **Eileen Garbow** hat an vielen Kursen teilgenommen und hatte stets eine gute Zeit und kompetente Trainer! Leider muss sie nun kündigen, da sie ins Ausland geht. Gerne wird sie an die vielen Stunden bei uns zurückdenken.

„Leider haben sich die Interessen und Zeiten meiner Familie so entwickelt, dass wir die Sportangebote nicht mehr wahrnehmen können. Daher kündige ich für **Jeanne**. Vielen Dank für die schöne Zeit bei Euch und alles Gute für die Zukunft“, schrieb Markus **Wienberg**.

**Herzsport:** Da die Pflege seiner Frau **Ernst Raschat** viel Kraft, Zeit und Nerven kostet, fehlt es ihm an Motivation, weiterhin in der Herzsportgruppe mitzumachen; er bittet um Verständnis und bedankt sich sehr für die bisherige Zeit.

„Vielen Dank und hoffentlich bis bald!“, schrieb **Sylvia Voßberg**, der der Herzsport immer viel Freude bereitet und die ihre Mitsportler allesamt als sehr nett empfunden hat. Wegen einer Operation im Juni kann sie zurzeit leider nicht zum Sport kommen. „Sobald ich wieder beweglicher bin, werde ich mich melden.“

**Walter Siebler** ist die Entscheidung, mit dem Herzsport aufzuhören, nicht leicht gefallen, zumal er sich in der Gruppe immer sehr wohl gefühlt hat. Den größten Respekt zollt er der Arbeit des Trainers, der Betreuung durch Jutta und die Mediziner sowie allen Helfern.

**SportLounge:** Für die freundliche Beratung und das nette Trainingsklima möchte sich **Lukasz Zurawinski** herzlich bedanken; sein Ausscheiden aus dem Verein bedauert er sehr. Da er aus familiären Gründen seine Heimat zurückkehrt, muss er Komet leider verlassen.

# MEINE Sauna.

*Stilvoll schwitzen und schön entspannen in Blankenese –  
meine Erholung liegt doch so nah.*

HALLENBAD BLANKENESE

SIMROCKSTRASSE 45  
HOTLINE 040/18 88 90  
WWW.BAEDERLAND.DE



 **Bäderland**



**Seemann**  
*& Söhne*  
 Gegr. 1892

**Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG**

Bestattungen aller Art in Hamburg und Umgebung

**Blankenese**

Dormienstraße 9  
 22587 Hamburg Tel. 040 - 866 06 10

**Schenefeld**

Trauerzentrum mit Trauerhalle,  
 Abschiedsräumen und Café  
 Dannenkamp 20  
 22869 Schenefeld Tel. 040 - 866 06 10

**Rissen**

Ole Kohdrift 4  
 22559 Hamburg Tel. 040 - 81 40 10

**Groß Flottbek**

Stiller Weg 2  
 22607 Hamburg Tel. 040 - 82 17 62

[www.seemannsoehne.de](http://www.seemannsoehne.de)

**RUMÖLLER**  
*Seit 110 Jahren im Familienbesitz*  
**BETTEN**



**A Winning Team ...**

... erwartet Sie auch in unseren Geschäften  
 in Blankenese und im Elbe-Einkaufszentrum.

Mit der Kompetenz aus 110 Jahren  
 Erfahrung und technischem Know How  
 stehen Ihnen unsere Mitarbeiter  
 beratend zur Seite.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**RUMÖLLER BETTEN**  
 Blankenese  
 Elbe-Einkaufszentrum

info@rumoeller.de · www.rumoeller.de  
 Elbchaussee 582 · 22587 Hamburg · Tel. 040 - 86 09 13  
 Osdorfer Landstr. 131 · 22609 Hamburg · Tel. 040-800 37 72

**Bauzentrum**  
**Sandhack**  
*mit uns wird gebaut!*

**EUROBAUSTOFF**  
 DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

Bauzentrum Sandhack GmbH · Osterbrooksweg 50 · 22869 Schenefeld  
 ☎ (040) 83 93 64-0 · Fax (040) 8 30 55 47 · E-Mail: info@sandhack.de

**CLUBHAUS KOMET**  
 montags bis freitags ab 17-22Uhr,  
 Dienstag geschlossen  
 Sonnabend 11-22 Uhr  
 Sonntag 11-18 Uhr  
 oder nach Vereinbarung...  
 – Clubräume für Feiern –  
 Schenefelder Landstraße 85  
 Tel.: 040 / 870 16 14

